

<b>1. EINLEITUNG</b>	<b>5</b>
<b>2. EMPIRISCHES VERFAHREN</b>	<b>7</b>
2.1 DATENERHEBUNG UND KODIERUNG	7
2.2 ERSTE INTERVIEWREIHE: AUSWAHL DER INTERVIEWPARTNER	7
2.3 FRAGESTELLUNG UND KATEGORIENBILDUNG	8
2.4 ZWEITE INTERVIEWREIHE (EXPERTENINTERVIEWS): AUSWAHL DER INTERVIEWPARTNER	10
2.5 FRAGESTELLUNG UND KATEGORIENBILDUNG	11
2.6 DATENAUFBEREITUNG UND AUSWERTUNG	13
<b>3. SINGEN IN DER KLASSE</b>	<b>14</b>
3.1 STELLENWERT DES SINGENS	15
3.2 BEGRÜNDUNG UND MOTIVATION FÜR DAS SINGEN	18
3.2.1 SOZIALE DIMENSION DES SINGENS	18
3.2.2 PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG	21
3.3 INTERMEZZO: SINGEN UND LEISTUNGSBEURTEILUNG	25
3.4 LIEDAUSWAHL	27
3.4.1 POPULARMUSIK UND OFFENOHRRIGKEIT	28
3.4.2 PROBLEME DER TERMINOLOGIE UND DEFINITION	29
3.5 SINGEN IN GEEIGNETER TONLAGE	32
3.6 FINDEN DES ANFANGSTONS	33
3.7 ZUSAMMENFASSUNG	36
<b>4. GITARRE ALS BEGLEITINSTRUMENT</b>	<b>38</b>
4.1 AUTODIDAKTISCHES LERNEN	38
4.1.1 MOTIVATION UND INDIVIDUELLES INTERESSE	41
4.1.2 ANALYTISCHES HORCHEN UND TRANSKRIBIEREN	48
4.1.3 GROOVE	53
4.1.4 MEDIEN	56
4.1.5 NOTENKENNTNIS UND MUSIKTHEORIE	57
4.2 GITARRE IM UNTERRICHT	59
4.2.1 KOORDINATION UND AUSWENDIG/NACH GEHÖR SPIELEN	59
4.2.2 RHYTHMISCHE SICHERHEIT	61
4.2.3 TRANSPONIEREN/KAPODASTER	62
4.2.4 BARRÉ-AKKORDE	64
4.2.5 NOTENSPIEL/MELODIESPIEL/MUSIKTHEORIE	65
4.3 ZUSAMMENFASSUNG	67
<b>5. PÄDAGOGISCHE KONSEQUENZEN FÜR DIE PRIMARSTUFENAUSBILDUNG</b>	<b>68</b>
5.1 ... SINGEN SOLL SIE KÖNNEN	68
5.2 LIEDEBEGLEITUNG, POPULARMUSIK UND MOTIVATION	70
5.3 FREUDE, SELBSTVERTRAUEN UND SICHERHEIT	73
5.4 INTERMEZZO: MUSIK UND LEISTUNGSBEURTEILUNG	75
5.5 KONSEQUENZEN FÜR DIE INSTRUMENTALAUSBILDUNG	77
5.6 ZUSAMMENFASSUNG	78

<b>6. ANHANG</b>	<b>80</b>
<b>6.1 LEITFADEN: ERSTE INTERVIEWREIHE: LEHRPERSONEN VOLKSSCHULE (SINGEN, GITARRE)</b>	<b>80</b>
<b>6.2 LEITFADEN: ZWEITE INTERVIEWREIHE EXPERTEN (AUTODIDAKTISCHES LERNEN)</b>	<b>81</b>
<b>LITERATURVERZEICHNIS</b>	<b>84</b>